

## Geschäftsleitungswechsel im Van der Valk Hotel Hildesheim

Seit dem 01. August 2021 sind Britt Polman (fünfte Generation der Van der Valk Familie) und ihr Lebensgefährte Max de Man Lapidoth das neue Führungspaar des Van der Valk Hotels in Hildesheim. Martin Luiten und seine Lebensgefährtin Lotte van den Elsen haben in das Van der Valk Hotel Cuijk-Nijmegen in die Niederlande gewechselt. Das Paar hatte vor über 5 Jahren eine große Herausforderung angenommen und haben sich gut im Hotel und der Stadt Hildesheim eingelebt. Die beiden haben in diesen Jahren zwei Kinder bekommen und ein drittes wird im Oktober das Licht der Welt in der neuen alten Heimat erblicken.

Britt hat bereits Erfahrungen in verschiedenen Van der Valk Hotels gesammelt. Sie begann im Hotel Eindhoven, wo ihr Vater Rick Polman die Leitung innehat, arbeitete anschließend im Hotel Amsterdam-Amstel und in den letzten zwei Jahren im Hotel Antwerpen, wo sie auf eine Führungsposition vorbereitet wurde. "Es ist eine große Aufgabe, das Hotel in Hildesheim gemeinsam mit Max führen zu dürfen", sagt Britt. "Es ist ein wunderschönes Hotel, das fast märchenhaft anmutet und einen individuellen Stil hat. Wir haben bereits feststellen dürfen, dass das Hotel durch seine Lage im Stadtzentrum bei Gästen und Hildesheimern beliebt ist. In den 15 Jahren, in denen dieses Hotel zu unserer Van der Valk-Familie gehört, hat es über die Jahre einen besonderen Stellenwert bekommen.

Max hat bereits viele Jahre im Gastgewerbe Erfahrungen gesammelt, darunter 7 Jahre im Van der Valk Hotel in Eindhoven als F&B Manager, bevor er mit Britt nach Hildesheim zog. Das Hotel in Eindhoven gehört zu den größten der Region. Hier wurde Max optimal auf die Geschäftsleitung eines Hotels vorbereitet. Max: "Natürlich ist jedes Hotel und jedes Restaurant anders. Schritt für Schritt finden wir unseren Platz, lernen die Menschen und die Sprache besser kennen. Es ist schön, ein erfahrenes Team zu haben, von dem wir lernen können und umgekehrt. Aber natürlich haben wir auch viele Pläne für das Hotel/Restaurant. Unter anderem werden momentan 15 neue Zimmer geschaffen, die im Herbst bezugsfertig sein werden. Wir freuen uns sehr darauf."

"Ich denke, das ist auch eine Stärke in unserer Familie", sagt Britt. "Wenn ein Management wechselt, wird das bestehende Hotel neu betrachtet. Bei allem Respekt vor dem, was bereits geschaffen wurde, blicken wir auch in die Zukunft. So bleiben wir für unsere Gäste überraschend vielfältig!"



Britt Polman und Max de Man Lapidoth auf dem Balkon einer unserer neuen Suiten mit Blick auf die Jakobikirche